

Pressemitteilung

Instandhaltung von Fotovoltaikanlagen

Richtlinie VDI 2883 Blatt 1 gibt Firmen und Personen klare Handlungsanleitungen und vereinfacht den sicheren Betrieb



Richtlinie VDI 2883 Blatt 1: Instandhaltung von Fotovoltaikanlagen (Bild: RoyBuri / pixabay.com)

(Düsseldorf, 13.01.2020) Im Zuge der Energiewende kommt Fotovoltaikanlagen (PV-Anlagen) eine immer größere Bedeutung zu. Schon längst ergänzen auch Privathaushalte mit dem Strom aus der Sonne ihr Energieportfolio, große Unternehmen nutzen die Ressourcen professionell. In der Normung spielte bisher vor allem die Errichtung der Anlagen eine herausragende Rolle. Mit der neuen [VDI 2883 Blatt 1](#) existiert nun auch ein verlässlicher Leitfaden für die Betriebsphase. Die Richtlinie gibt Firmen und Personen in der Instandhaltung von Fotovoltaikanlagen klare Handlungsanleitungen und vereinfacht damit den zuverlässigen und sicheren Betrieb solcher Anlagen.

Anwendungsbereich der [VDI 2883 Blatt 1](#) ist die Instandhaltung von netzgekoppelten PV-Anlagen, insbesondere große Anlagen mit höheren Nennleistungen. Die Handlungsempfehlungen gelten damit in der Hauptsache für gewerbliche Fotovoltaikanlagen. Sie können analog für kleinere Anlagen übernommen werden, müssen dann aber gegebenenfalls angepasst werden.

In der Richtlinie finden sich die Anforderungen an Inspektion und Prüfung, an die Dokumentation sowie an die Qualifikation des Instandhaltungspersonals. Unter den Anwendungsbereich fallen zudem die Wartung, die Instandsetzung und damit verbunden die Ersatzteilhaltung, sowie beispielhafte Prüf- und Ereignisprotokolle. Die Richtlinie gilt sowohl für die PV-Module, als auch für andere Komponenten der Fotovoltaikanlage. Priorität der VDI 2883 Blatt 1 sind die Anlagensicherheit und die Herstellung und Erhaltung der Anlagenfunktionalität unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.

Herausgeber der Richtlinie [VDI 2883 Blatt 1](#) „Instandhaltung von PV-Anlagen (Fotovoltaikanlagen) - Grundlagen“ ist die [VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik \(GPL\)](#). Die Richtlinie ist im Januar 2020 als Weißdruck erschienen und ersetzt die Ausgabe von September 2017. Sie kann zum Preis von EUR 109,30 beim [Beuth Verlag](#) (Tel.: +49 30 2601-2260) bestellt werden. VDI-Mitglieder erhalten 10 Prozent Preisvorteil auf alle VDI-Richtlinien. Onlinebestellungen sind unter www.vdi.de/2883 oder www.beuth.de möglich. VDI-Richtlinien können in vielen [öffentlichen Auslegestellen](#) kostenfrei eingesehen werden.

Fachlicher Ansprechpartner im VDI:

Dipl.-Ing. Jean Haeffs
VDI-Gesellschaft Produktion und Logistik (GPL)
Telefon 0211 6214-281
E-Mail: gpl@vdi.de

Der VDI – Sprecher, Gestalter, Netzwerker

Die Faszination für Technik treibt uns voran: Seit 160 Jahren gibt der VDI Verein Deutscher Ingenieure wichtige Impulse für neue Technologien und technische Lösungen für mehr Lebensqualität, eine bessere Umwelt und mehr Wohlstand. Mit rund 145.000 persönlichen Mitgliedern ist der VDI der größte technisch-wissenschaftliche Verein Deutschlands. Als Sprecher der Ingenieure und der Technik gestalten wir die Zukunft aktiv mit. Mehr als 12.000 ehrenamtliche Experten bearbeiten jedes Jahr neueste Erkenntnisse zur Förderung unseres Technikstandorts. Als drittgrößter technischer Regelsetzer ist der VDI Partner für die deutsche Wirtschaft und Wissenschaft.

Hinweis an die Redaktion:

Sie finden diese Pressemitteilung auch im Internet unter: www.vdi.de/presse

Ihr Ansprechpartner in der VDI-Pressestelle: Stephan Berends

Telefon: +49 211 6214-276 · Telefax: +49 211 6214-156 · E-Mail: berends@vdi.de